Brücke/Most-Stiftung

– wir bauen Brücken, bauen Sie mit!

Brücke|Most-Stiftung
Nadace Brücke|Most

Dresden, im Dezember 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Förderer der Brücke/Most-Stiftung,

2014 war ein wichtiges Jahr für die Brücke/Most-Stiftung. Wir haben geprüft, ob unsere seit 2013 eingeleitete Reform, die Spezifizierung der Arbeitsbereiche Früchte tragen kann oder nicht. Ich freue mich deshalb sehr, dass ich Ihnen über sehr viel Positives berichten kann:

Seit 1998 betreiben wir unsere Bildungs- und Begegnungsstätte in Dresden-Blasewitz unweit der Elbe. In diesem Jahr fanden so viele Begegnungen, Fortbildungen, Tagungen und Veranstaltungen statt wie noch nie. Dieser Erfolg hat mehrere Gründe: Unser freundliches und kompetentes Hausteam sorgt seit Jahren für den individuellen und reibungslosen Ablauf aller Veranstaltungen und trägt somit dazu bei, dass sich unsere Gäste wohlfühlen und gerne wieder kommen.



Hinzu kamen unsere Angebote aus den Bildungsbereichen, die ebenfalls so zahlreich wie noch nie stattfanden: Der Arbeitsbereich „Kinder- & Jugendwelten“ organisierte 2014 mehrere internationale Kreativ-Workshops mit deutschen, tschechischen, polnischen und slowakischen Jugendlichen. Dabei ging es nicht nur um die reine Begegnung. Wichtig für uns sind stets inhaltliche Aspekte, die altersgerecht und zeitgemäß vermittelt werden und die Kompetenzen aller Teilnehmenden ansprechen sollen. Zum Thema Grenze entwickelten deutsche und tschechische Jugendliche aus der Euroregion Elbe/Labe einen Trickfilm im Rahmen eines Animationsfilm-Workshops. Im Rahmen unserer Projekte zum Thema Nachhaltigkeit besuchten internationale Gruppen einen ökologisch wirtschaftenden Bauernhof in Polen sowie einen Recyclinghof in Dresden. Am Ende der mehrtägigen Begegnungen waren alle Jugendlichen begeistert und inspiriert. Viele fragten nach unserem Jahresprogramm für 2015 und würden gerne wieder kommen. Diesem Wunsch kommen wir gerne nach, entsprechende Vorbereitungen laufen bereits, wie die für eine trinationale Jugendbegegnung unter dem Titel: Was hat meine Jeans mit Demokratie zu tun?

Getreu unserem bekannten Motto „Mit uns Prag begegnen!“ folgten 2014 gut 90 Gruppen mit insgesamt mehr als 2.500 Teilnehmenden unseren Bildungsangeboten. Neben den Klassikern unserer Arbeit in Prag (thematische Stadtführungen, Sprachanimationen etc.) haben wir einen unserer inhaltlichen Schwerpunkte, die Workshop-Reihe „Was ist dir Recht(s)?“, u.a. um Workshops zu Rechtsextremismus und Begegnungsfahrten in die Gedenkstätte Terezín ergänzt. Unsere dort stattfindenden Zeitzeugenbegegnungen werden von speziell ausgebildeten Fachkräften vorbereitet, begleitet und moderiert. Kaum ein Jugendlicher geht unberührt aus diesen Treffen, denn persönliche Zeugnisse lassen Geschichte spürbar werden.

Anschrift Reinhold-Becker-Straße 5 I D-01277 Dresden I Tel.: +49 351 433140 I Fax: +49 351 43314133 I Vorstandssekretariat: Denzlinger Straße 24 a D-79279 Vörstetten I Tel.: +49 7666 8820042 I Na Poříčí 12 I CZ-110 00 Praha 1 I Tel.: +420 2 22233530 **Internet** www.bmst.eu **E-Mail** info@bmst.eu
Vorstandsvorsitzender Prof. Dr. H. Köser **Geschäftsführer** P. Baumann I Vom Finanzamt Dresden-Süd als gemeinnützig anerkannt **USt-Id.Nr.** DE193473429
Stiftungsverzeichnis Dresden AZ: 21-0563 **Bank** Ostsächsische Sparkasse Dresden I BIC: OSDDDE81XXX I IBAN:DE81850503003200034660



Wir freuen uns über die aktuelle Nachricht, dass unsere inhaltliche Arbeit in Prag ausgezeichnet wurde. „Prag-kontakt“ wurde von der Bundeszentrale für politische Bildung im Rahmen des Wettbewerbs "25 Jahre Mauerfall: Geschichte erinnern - Gegenwart gestalten" als ein herausragendes Projekt der historisch-politischen Bildung geehrt. Wir gratulieren unseren Kolleg/innen in Prag für Ihre hervorragende Arbeit und zu dieser Auszeichnung.

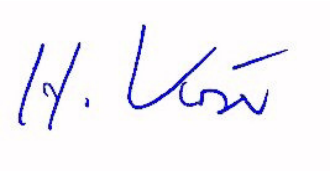
Die Brücke/Most-Stiftung möchte mit ihrer Arbeit einen Beitrag zur besseren Zusammenarbeit und zu mehr Toleranz in Ostmitteleuropa leisten. In diesem Kontext bieten wir im Rahmen des Arbeitsbereiches „Gesellschaft & Geschichte“ neben Studienreisen, Seminaren und Workshops seit Jahren auch unsere Veranstaltungsreihe „Gesichter der Erinnerung“ mit jährlich neuen Schwerpunkten. Für 2015 möchten wir Ihnen in 7 Abendveranstaltungen die slowakische Republik näher bringen, wir setzen uns dabei mit ihrer Geschichte, ihren Persönlichkeiten, ihrer Kultur und aktuellen Fragestellungen auseinander.

Mit den Tschechisch-Deutschen Kulturtagen in Dresden und der Euroregion Elbe/Labe sowie den Tschechischen Kulturtagen in Freiburg im Breisgau präsentieren wir jährlich über ein einmaliges Netzwerk deutscher und tschechischer Institutionen die Kultur(en) des Nachbarn in Konzerten, Lesungen, Vorträgen, Filmen u.v.m. Auch bei den Stipendiat/innen-Hauskonzerten in der Brücke-Villa können sie weitere „Kulturbegegnungen“ musikalischer Art erleben.

Mit diesen Beispielen unserer Arbeit möchte ich Sie um Ihre Mithilfe bitten. Die neuen Projekte, die Sicherung unserer langjährigen Arbeit in Dresden, Prag und auch in Freiburg, die Arbeit der Brücke/Most-Stiftung für eine tolerante und offene Gesellschaft in Ostmitteleuropa benötigt Förderer, die diese Arbeit wertschätzen. Wir sind auf Ihre Unterstützung angewiesen, nutzen Sie gern auch unser Online-Spendenformular: www.bmst.eu/spenden-sie-hier/. Auch kleine Beträge helfen uns. Ihre Unterstützung verwenden wir dort, wo sie in den Projekten am dringendsten benötigt wird. Das kann ich Ihnen persönlich versichern. Vielen Dank.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein gutes neues Jahr!

Herzlichst Ihr
Srdečně Váš
Serdeczności Państwa/Wasz



Prof. Dr. Helmut Köser
Gründer und Vorstandsvorsitzender